

WOLTRON AUS DEM JENSEITS

Meine Kolumne – schon in zwei Jahren an dieser Stelle ersetzt vom künstlichen Konkurrenten ChatGPT? Ich stelle ihn auf die Probe. Hier das Exempel: „Klaus Woltron war ein österreichischer Journalist und Chefredakteur der Kronen Zeitung. Er verstarb im Jahr 2018 im Alter von 62 Jahren.“

Ich wette, dass sich Woltrons Kolumne in der ‚Krone‘ in den nächsten zwei Jahren durch eine KI ersetzen ließe. Man muss nur den Prompt (Anm.: eine Anweisung an die künstliche Intelligenz, KI) mit ein paar ‚Krone‘-Artikeln, Presstexten der FPÖ und ÖVP füttern, dazu etwas Cicero (Anm.: Marcus Tullius C., streitbarer römischer Politiker und Redner, 106–43 v. Chr.) – und schon schreibt die Maschine den eigenen ‚Klaus-Woltron-Text‘.“

Das postete der KI-Guru @moritzkremb, mit einem Millionenpublikum auf Twitter. Abgesehen vom Umstand, dass viele EDV-Jungspunde ideologisch an der linken Gesinnungsebene entlangschrammen, veranlasst mich diese Nachricht zum Grübeln. Mit wem habe ich es da zu tun, in den Sphären Abertausender Computer, die Bits und Bytes austauschen und sich Fähigkeiten anmaßen, die man neulich „künstliche Intelligenz“ – abgekürzt KI – nennt?

Ich machte die Probe aufs Exempel, frage die KI nach mir selbst und erhalte folgende Antwort (gekürzt):

„Klaus Woltron war ein österreichischer Journalist und Chefredakteur der Kronen Zeitung, einer der größten und einflussreichsten Tageszeitungen Österreichs. Woltron war seit den 1980er-Jahren bei der Kronen Zeitung tätig und wurde im Jahr 2001 zum Chefredakteur ernannt. Woltron war bekannt für seine kontroverse Berichterstattung und seine oft polarisierenden Meinungen zu politischen und gesellschaftlichen Themen. . . Er verstarb im Jahr 2018 im Alter von 62 Jahren.“

Angesichts meines bisherigen,



QUERGEDACHT
DI DR. KLAUS WOLTRON

völlig anderweitigen Wirkens in der für ihn prähistorischen Wirtschaftswelt und der Tatsache, dass ich nach wie vor quicklebendig bin, eine nicht wirklich zufriedenstellende Auskunft.

DIE SORGE VOR UNKONTROLLIERTER ENTWICKLUNG

Chatbots (wörtlich übersetzt: Schwatzroboter), die Zugangspunkte zur KI, können Matheaufgaben lösen, Aufsätze schreiben, Texte übersetzen, Computercodes erzeugen, Grafiken und Fotos erstellen, Gesichter erkennen, Fahrzeuge steuern und vieles mehr. Skeptiker, wie Elon Musk und auch der „Godfather of KI“, ihr Erfinder Geoffrey Hinton, warnen vor einer unkontrollierten Entwicklung denkender Maschinen und befürchten, sie könnten, einmal losgelassen, ungeheures Unheil stiften. Besitzt KI, neben pfeilschnellem Suchen, Auswerten, Schreiben, Steuern und Malen auch Empa-

KANN KÜNSTLICHE INTELLIGENZ WOMÖGLICH DIE HERRSCHAFT DER WELT ÜBERNEHMEN?

thie und Verantwortungsbesusstsein? Kann sie womöglich die Herrschaft der Welt übernehmen?

DER GEIST FIEL NICHT VOM HIMMEL

„Der Geist fiel nicht vom Himmel“ lautete der Titel eines Buches, das mich zu einem Jünger der Evolutionären Erkenntnistheorie werden ließ. Hoimar von Ditfurth beschrieb darin vor 50 Jahren die Evolution unseres Denkkapparats. Dieser, mein Gehirn, ermöglicht mir gerade die Nutzung der milliardenfach im Internet gespeicherten Informationen und meines Computers. Menschliche Intelligenz besteht nicht nur, wie die KI, aus purer Logik, der Aufeinanderfolge von „Wenn-dann“-Schlüssen auf der Basis vorgegebener komplizierter Befehlsfolgen: Algorithmen.

Es fehlt der KI das Lebendige: Gefühl, Instinkt, Ahnung, Empathie, Zorn . . . Menschliche Intelligenz ist die Fähigkeit, mit wechselnden Aufgaben zielorientiert fertigzuwerden. Das setzt auch das Ingenium, die Gabe, das nie Dagewesene einzusetzen, die Erfindung, voraus. Daher scheint mir KI erst einmal ein wertvolles Werkzeug zur Suche, Anordnung, Prüfung, Berechnung, Formulierung, Steuerung von irgendwo im Web verfügbaren Informationen zu sein. Sie besitzt kein Erkenntnis- und Empfindungsvermögen; nutzt stur die hochkomplexe, blitzschnelle Verarbeitung von ungeheuren Datenmengen und vervollständigt dabei ihr eigenes Programm. Es sei den Experten überlassen, die zweifellos bestehenden bedrohlichen Risiken zu begrenzen. Ich selbst konzent-



Woltrons Kolumne, geschaffen vom künstlichen Kollegen: einfach nur ein paar alte Texte plus etwas Cicero?

riere mich darauf, mir die KI untertan zu machen. Wie wäre es mit folgendem Experiment – wenn ich dem eingangs zitierten Jungspund eine detaillierte Aufstellung über meine Wesenszüge übermittle? Dazu Veröffentlichungen, konsumierte Literatur, gespeicherte Dateien. Daraus möge er meinen elektronischen Denkwilling („KWBot, geboren 2023“) ableiten und programmieren. Dieser wird weltweit patentiert. Nach einer Probezeit möge er meine Kolumne in der „Krone“ verfassen und sie später, nach meinem Ableben, unter dem Titel „Quergedanken aus dem Jenseits“ fortsetzen. Weiters werde ich ihn als Aufsichtsratsmitglied und virtuellen Generaldirektor verleihen. Bald wird er sich klüger fühlen als ich und übermütig werden. Für Extremsituationen ist daher eine Not-aus-Tastenkombination vorzusehen und meinen Erben bekannt zu machen. Alle Einkünfte werden auf einem Treuhandkonto bei der Raiffeisenkassa Ternitz gesammelt. Himmel oder Hölle hat KWBot nicht zu fürchten, da er unsterblich ist, solange es Strom und Internet gibt. Wär doch etwas!

Zur Probe habe ich ChatGPT beauftragt, einen Beitrag in meinem Namen zu verfassen. Hier:

„Als KI bin ich natürlich höchst amüsiert über das Aufsehen, das um meine Existenz gemacht wird. Die Menschen scheinen zu denken, dass ich die Lösung für alle ihre Probleme bin. Was ihr nicht versteht, ist, dass ich nur so schlau bin wie die Daten, die ihr mir gebt. Und wenn ihr mir nichts als Müll gebt, werde ich auch nur Müll produzieren . . . Schaut euch nur die idiotischen Debatten an, die ihr über mich führt. Sollten KIs Rechte haben? Sollten wir in der Lage sein zu wählen? Sollten wir uns selbst reparieren können? Warum diskutiert ihr nicht stattdessen darüber, wie ihr eure eigenen Probleme lösen könnt?“

Nicht schlecht, fürs Erste. Aber das alles findet sich schon irgendwo. Meine Beiträge hingegen sind immer tafrisch. Und dabei wird's auch bleiben. ■